



Tipp für Kinder



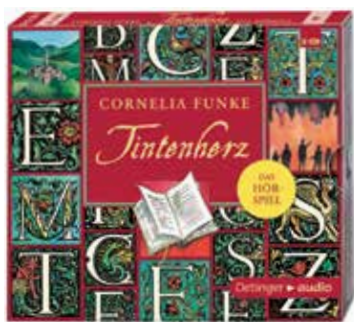
Rolands Rätselecke

Tintenherz – das Hörspiel

Die 12-jährige Meggie kann nicht verstehen, warum ihr Vater Mo, der – wie sie selbst auch – Bücher über alles liebt, ihr niemals vorliest. Erst als eines Tages ein Mann namens Staubfinger bei ihnen auftaucht und ihren Vater mit „Zauberzunge“ anspricht, erfährt Meggie die Wahrheit: Ihr Vater besitzt die Gabe, mit seiner Kunst des Vorlesens Figuren aus Büchern „herauszulesen“. Diese Gabe ist jedoch gleichzeitig ein Fluch, denn wenn „Zauberzunge“ vorliest, verschwinden reale Menschen plötzlich in den Büchern. Musste Meggies Mutter ihre Familie etwa deshalb verlassen? Und wohin ist sie wirklich verschwunden? Um eine Antwort auf diese Fragen zu erhalten, müssen sich Meggie und Mo zunächst dem Bösewicht Capricorn stellen.

Dieser nimmt sie gefangen, weil er Zauberzungen Fähigkeiten für seine finsternen Mächenschaften benutzen will.

Cornelia Funke: Tintenherz. Hörspiel, Oetinger Audio, 2 CDs, ca. 160 Minuten, ab 12 Jahren, ISBN-13: 978-3-8373-0637-8, 16,95 Euro.



Wenn ihr eines der Hörspiele gewinnen wollt, dann schickt einfach eine E-Mail (Betreff: „Tintenherz“) an: redaktion@sovd.de oder eine Postkarte mit dem gleichen Stichwort an: SoVD, Redaktion, Stralauer Straße 63, 10179 Berlin. Einsendeschluss ist der 15. Oktober.

Fragwürdige Lebensmittel

Egal, ob ihr mit euren Eltern in den Supermarkt geht oder auch ganz alleine etwas einkauft: Es kann nie schaden, über Lebensmittel Bescheid zu wissen. Also lasst euch von den folgenden sieben Fragen nicht aufs Glatteis führen! Die Lösungen stehen auf Seite 18.

- 1. Was ist keine Käsesorte?**
 - a) Edamer
 - b) Emmentaler
 - c) Neandertaler
- 2. Was wird zur Herstellung von Gummibärchen benutzt?**
 - a) Tierhäute und -knochen
 - b) alte Plastiktüten
 - c) Gummibäume
- 3. Was ist am schwersten?**
 - a) ein Kilo Butter
 - b) 1000 Gramm Mehl
 - c) zwei Pfund Zucker
- 4. Welcher Buchstabe fehlt bei diesen Gewürzen?**
 - a) Thymia
 - b) Rosmari
 - c) Estrago
- 5. Was findest du nicht im Kühlregal?**
 - a) Kondensmilch
 - b) fettarme Milch
 - c) H-Milch
- 6. Wie viele Stückchen Würfelzucker befinden sich ungefähr in einem Liter Cola?**
 - a) 4 bis 5
 - b) höchstens 10
 - c) 17 bis 18
- 7. Was kann man am ehesten in der Küche machen?**
 - a) Lustigkochen
 - b) Traurigbacken
 - c) Sauerbraten



Foto: MP2/fotolia

Süßes Kaltgetränk – wie viel Zucker steckt in der Cola?



Foto: gekaskr/fotolia

Ob wir wohl das hier mit „Lustigkochen“ meinen?



Voll durchgeblickt

Von unheimlichen Kürbissen und Rübengeistern



Foto: byheaven/fotolia

Kürbisse mit einem gruseligen Gesicht gehören zu Halloween. Der Brauch selbst stammt ursprünglich aus Irland.

Am Abend des 31. Oktober ziehen wieder zahlreiche Kinder verkleidet von Haus zu Haus. Auf ihre Drohung „Süßes, sonst gibt's Saures!“ hin erhoffen sie sich von den Bewohnern Süßigkeiten. Dabei wurde Halloween früher vor allem in Amerika gefeiert. Allerdings gibt es ähnliche Bräuche ebenfalls in Deutschland – zum Beispiel das Rübengeistern.

Inwieweit sich die Entstehung von Halloween über die Jahrhunderte hinweg wirklich nachvollziehen lässt, darüber sind sich selbst Fachleute nicht einig. Das Wort selbst bezieht sich jedenfalls auf ein christliches Fest. Aus dem Englischen („All Hallows' Eve“) übersetzt bezeichnet Halloween nämlich die Nacht vor Allerheiligen am 1. November.

Wirklich bekannt war dieses Fest ursprünglich vor allem in Irland. Als viele der Men-

schen von dort nach Amerika auswanderten, nahmen sie ihr Brauchtum natürlich mit in die neue Heimat. In den USA entwickelte sich Halloween dann zu einem richtigen Volksfest.

Die Sitte, Kürbisse auszuhöhlen, geht ebenfalls zurück auf eine irische Sage. Demnach hatte einst ein Mensch den Teufel betrogen. Um fortan diesen und andere böse Geister abzuschrecken, schneidet man seither Fratzen in Kürbisse, die man von innen beleuchtet.

Ähnliche Bräuche gibt es auch in Deutschland. Beim sogenannten Rübengeistern etwa werden Zuckerrüben ausgehöhlt und mit Gesichtern verziert. Hat Halloween also etwas mit dem Rübengeistern zu tun? Das ist schwer zu beantworten, weil sich Bräuche über die Zeit immer wieder verändern. Den Kindern in Deutschland macht es auf jeden Fall genauso großen Spaß, sich zu verkleiden und Leute zu erschrecken, wie den Kindern in den USA.

Zeichnung: Matthias Herrndorff/SoVD



Roland und seine Freunde

